



ARGE Akademie der Wirtschaftstreuhänder GmbH | Arch+Ing Bildungs- und DienstleistungsgesmbH | ÖGIZIN GmbH | Karlsplatz 9, 1040 Wien

# lehrgang mediation

LEHRGANG IN 8 MODULEN

# vorwort



Mag. Klaus Hübner | Präsident  
Kammer der Wirtschaftstreuhänder

DI Andreas Gobiet | Präsident  
Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten  
für Wien, Niederösterreich und Burgenland

Dr. Klaus Woschnak | Präsident  
Österreichische Notariatskammer

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

in ihren vielfältigen Arbeitssituationen sind Wirtschaftstreuhänder, Architekten und Ingenieurkonsulenten sowie Notare täglich mit einer Vielzahl von Konflikten konfrontiert – immer dann, wenn Menschen mit unterschiedlichen Charakteren, Vorstellungen, Meinungen und Bedürfnissen aufeinander treffen bzw. zusammenarbeiten.

Die fachliche Kompetenz im eigentlichen Kerngebiet der Berufsausübung stößt dabei immer öfter an die Grenzen ihrer Wirksamkeit. Zunehmend zeigt sich, dass der konstruktive Umgang mit Konflikten, die gleichzeitig Gefahr und Chance darstellen, einer der entscheidendsten Erfolgsfaktoren für das Erreichen des gesteckten Ziels ist. Sei es für jene, die Beratung suchen oder sei es für jene, die Beratung geben.

Sie dafür mit hochwertigen Werkzeugen auszustatten, Ihnen Perspektive zu geben, die verschiedensten Situationen noch besser zu meistern und die Entwicklung einer klaren Haltung zu unterstützen war Anliegen der

drei Akademien bei der Konzeption des Lehrganges Mediation. Sie dabei in einen spannenden und hochkonzentrierten interdisziplinären Kontext zu versetzen, der Ihnen den Blick über den eigenen Horizont hinaus erlaubt, ist eines der hervorragenden Qualitätskriterien dieses gemeinsamen Lehrganges Mediation, das von den Teilnehmern der bisherigen Lehrgänge überaus geschätzt wurde.

Wir sind überzeugt davon, dass wir damit einen neuen Standard gesetzt haben. Machen Sie ihn auch zu Ihrem Standard und profitieren Sie davon.

Wir freuen uns, Sie beim Lehrgang Mediation begrüßen zu dürfen.

PS. Der Lehrgang Mediation gilt selbstverständlich als Ausbildung im Sinne des Zivilrechtsmediationsgesetzes. Absolventen aus den genannten Berufsgruppen erwerben einen Anspruch auf Eintragung in die vom Bundesministerium für Justiz geführte Liste der Zivilrechtsmediatoren.

Mag. Gerhard Stangl | Geschäftsführer  
Akademie der Wirtschaftstreuhänder

Mag. Hans Staudinger | Direktor  
Arch+Ing Akademie

Dr. Christian Sonnweber | Geschäftsführer  
ÖGIZIN GmbH



# mediation

Mediation ist ein freiwilliges, außergerichtliches Verfahren, welches einen konstruktiven Umgang mit Konflikten und die Gestaltung von zukunftsorientierten Lösungen ermöglicht.

Ein allparteilicher Mediator unterstützt die Konfliktparteien dabei, auf der Grundlage ihrer jeweiligen Interessen und Bedürfnisse selbst Lösungen zu entwickeln, die für alle Beteiligten akzeptabel und tragfähig sind. Durch die professionelle Begleitung und Vermittlung erarbeiten die Konfliktparteien verlässliche und umsetzbare Vereinbarungen, die alle Beteiligten nach vorne blicken lassen. Durch die kooperative und kreative Lösungssuche entstehen oftmals auch völlig neue Perspektiven und Lösungsräume.

# lehrgangsnutzen

Die Mediationsausbildung bringt Ihnen einen mehrfachen Nutzen

- 1** Als Mediator können Sie Dritte in einem strukturierten Konfliktbearbeitungsprozess begleiten und diese dabei unterstützen, eine tragfähige Lösung zu erarbeiten. Die Mediationsausbildung erweitert so Ihren Kernberuf um ein zusätzliches Geschäftsfeld.
- 2** Durch die Ausbildung erhöhen Sie Ihre Kompetenz im konstruktiven Umgang mit Konflikten in Ihren Alltagsgeschäften:
  - ▶ Sie erkennen entstehende Konflikte schon frühzeitig und können deren positive Potenziale effektiv und effizient nutzen
  - ▶ Sie lernen mit schwierigen Verhandlungs- und Gesprächssituationen umzugehen
  - ▶ Sie bauen Ihre Fähigkeit zur Auswahl, Strukturierung und Durchführung geeigneter Gestaltungs- und Entscheidungsprozesse aus
- 3** Sie lernen von Perspektiven und Methodiken anderer Berufsgruppen und eröffnen sich vielfältige Möglichkeiten der interdisziplinären Zusammenarbeit:
  - ▶ in Netzwerken und
  - ▶ Co-Mediationen
- 4** Sie entwickeln Ihre Führungs- und Beratungskompetenz weiter:
  - ▶ Sie gewinnen Entscheidungssicherheit
  - ▶ Sie nutzen und erweitern Ihre eigenen Ressourcen
  - ▶ Sie optimieren Ihre Beratungsqualität durch den Einsatz moderner Kommunikationstools

# lehrgangsprogramm

## modul 1

### **Grundlagen kooperativer Konfliktregelung durch Mediation**

- ▶ Vergleich und Einsatzmöglichkeiten alternativer Konfliktregelungsverfahren
- ▶ Grundgedanken der Mediation: Eigenverantwortung und Flexibilität in klaren Strukturen
- ▶ Konflikte erkennen und verstehen

## modul 2

### **Mediation als Kommunikationsprozess**

- ▶ Grundlagen der Kommunikation
- ▶ Grundhaltungen der Gesprächsführung
- ▶ Kommunikationstechniken üben und anwenden
- ▶ Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen

## modul 3

### **Struktur und Ablauf einer Mediation**

- ▶ Phasen und Schritte einer Mediation: Vorbereitung und Mediationsvertrag, Informations- und Themensammlung, Interessenklärung, kreative Ideensuche, Auswahl und Bewertung von Optionen, Mediationsvereinbarungen und Umsetzung
- ▶ Übertragung der Grundstruktur auf andere Konfliktregelungsansätze

## modul 4

### **Besonderheiten der Mediation in den unterschiedlichen Feldern**

- ▶ Besonderheiten im privaten Baubereich: Interessenklärung bei Mängeln und Terminverzug, Konflikte mit Subunternehmern u.a.
- ▶ Besondere Aspekte bei innerbetrieblichen Auseinandersetzungen: Umgang mit Emotionen und Gefühlen, Umgang mit unterschiedlichen Hierarchieebenen am Tisch, äußerer und innerer Auftraggeber u.a.
- ▶ Politisch-rechtlicher Rahmen für Mediation und Rolle des Rechts in der Mediation
- ▶ Interessensorientiertes Verhandeln

## modul 5

### **Rolle und Haltung des Konfliktvermittlers**

- ▶ Analyse von Konflikten unter den Gesichtspunkten Verhandlung, Mediation, Schlichtung, Konfliktmoderation u.v.m.
- ▶ Alternative Konfliktregelungsansätze in typischen Konfliktsituationen
- ▶ Transformative Mediation: klären der eigenen und erkennen der jeweils anderen Interessen und Bedürfnisse
- ▶ Interventionsplanung und Umsetzung
- ▶ Argumentieren
- ▶ Supervisionseinheiten

## modul 6

### **Vorbereitung einer Mediation und Verfahrensdesign in komplexen Strukturen**

- ▶ Planung und Organisation einer Mediation in komplexen Strukturen: Erstkontakt, Angebotserstellung, Vorbereitungsgespräche, Einstieg in die erste Sitzung u.a.
- ▶ Design einer komplexen Mediation: Großgruppenprozesse und Konfliktbearbeitung
- ▶ Co-Mediation: Zusammenarbeit in der Mediation
- ▶ Arbeit mit großen Gruppen in den Phasen der Mediation



## modul 7

### Mediation bei größeren Projekten

- ▶ Gruppendynamik und Gruppenwissen
- ▶ Besonderheiten bei Mediationen zwischen Unternehmen
- ▶ Experten und Gutachten in der Mediation
- ▶ Delegiertenproblematik
- ▶ Kreativitätstechniken zur Entwicklung neuer Ideen und Lösungsoptionen
- ▶ Supervisionseinheiten

## modul 8

### Transfer in die Praxis

- ▶ Rolle, Haltung und Selbstverständnis bei der Übertragung in die Praxis
- ▶ Marketing und Netzwerke
- ▶ Selbstreflexion und Perspektiven
- ▶ Abschlussrituale in der Mediation
- ▶ Supervisionseinheiten
- ▶ Reflexion der Ausbildung
- ▶ Abschlusszeremonie

## netzwerkgruppen

### Vertiefungen und Reflexion

- ▶ Selbstorganisierte Treffen zur Vertiefung und Reflexion der Modul Inhalte (ohne Anwesenheit der Trainer)
- ▶ Inhalte und Themen der Netzwerkgruppen werden von den Teilnehmern selbst festgelegt
- ▶ Netzwerkgruppen tagen zwischen den einzelnen Modulen
- ▶ Erstellung von Protokollen (kurze Präsentation der Ergebnisse in dem jeweils darauf folgenden Modul) und Einbringen von offenen Fragen in die Ausbildungsmodule
- ▶ Intevision von Erlebnissen und Erfahrungen im Kontext Mediation

# methoden

### Praxis- und ressourcenorientiert

Das methodische Vorgehen ist praxis- und ressourcenorientiert. Die Ausbildungsmodule basieren auf einem Wechselspiel von theoretischen Inputs (um Anhaltspunkte für die eigene Reflexion zu schaffen), Rollenspielen und Übungen (um Erlerntes auszuprobieren und zu verfeinern) und Reflexionen (um den Transfer in das eigene Handeln zu unterstützen).

### Interdisziplinär und kontextspezifisch

Der Lehrgang bietet viel Raum für ein interdisziplinäres Voneinander- und Miteinander-Lernen. Zeitweise teilt sich die Gruppe, um berufsspezifische Besonderheiten in den jeweiligen Arbeitsfeldern zu vertiefen. In der Supervision werden eigene Mediationsfälle sowie Erfahrungen der Teilnehmer aus dem beruflichen Umgang mit Konflikten unter den Gesichtspunkten der Mediation untersucht. Das eigene Vorgehen wird reflektiert, um neue Handlungsoptionen zu entwickeln.

### Doppelt geleitet - aufeinander abgestimmt

Die Module werden jeweils von zwei Trainern geleitet. Die Kontinuität der Ausbildung wird durch ein in Mediation und Ausbildung erfahrenes, aufeinander abgestimmtes Trainerteam gewährleistet. Darüber hinaus stehen die beiden Lehrgangsführer den Teilnehmern als permanente Ansprechpartner zur Verfügung.



## lehrgangsumfang

Der Ausbildungsumfang beträgt 228 Ausbildungseinheiten. Sie gliedern sich in sechs dreitägige (Donnerstag bis Samstag) und in zwei viertägige (Mittwoch bis Samstag) Module, die durch Reflexionseinheiten, durch die Arbeit in Netzwerkgruppen und durch Einzelsupervisionen ergänzt werden.

## abschlusszertifikat

Die Absolvierung des Lehrganges, die durch ein Abschlusszertifikat dokumentiert wird, begründet einen Anspruch auf Eintragung in die vom Bundesministerium für Justiz geführte Mediatorenliste. Die veranstaltenden Akademien werden darüber hinaus den Absolventen Publizität geben, indem sie eine Liste der Lehrgangsabsolventen auch auf ihren jeweiligen Websites veröffentlichen.

# testimonials

*„Die Mediationsausbildung, die meine Büropartner und ich absolviert haben, hat uns viel gebracht. Wir gehen anders mit Mitarbeitern und Projektbeteiligten um. Das wirkt sich positiv auf alle Arbeitsprozesse und Projekte aus.“*

DI Wolfgang Vasko  
Vasko + Partner Ingenieure

*„Ich gehe jetzt gelassener an schwierige Situationen heran, weil ich gelernt habe, wie ich mich ihrer Lösung am besten nähere. Die Interdisziplinarität der Ausbildung habe ich als ausserordentlich befruchtend und perspektiverweiternd empfunden.“*

Arch. Prof. DI Dr. techn.  
Diether S. Hoppe, Architekt

*„Die Mediationsausbildung hat bei mir bewirkt, dass ich die »Botschaften« der Parteien aktiver wahrnehmen kann.“*

Mag. Peter Lux  
Notariatskandidat

*„Die interdisziplinäre Konzeption des Mediations-Lehrganges hat diese an sich schon äußerst spannende und nahezu jederzeit anwendbare Ausbildung durch die Eröffnung neuer Perspektiven enorm bereichert.“*

Mag. Dr. Eva Stifter  
Steuerberaterin

*„Im Lehrgang habe ich viele, für mich sehr wichtige, Werkzeuge kennen gelernt; insbesondere die Interessen und Bedürfnisse der Parteien herauszuarbeiten.“*

Josef Pfeiffer  
selbstständiger Buchhalter

*„Die umfangreiche Ausbildung in Gesprächstechnik bereichert jedenfalls den Alltag in der Beratungspraxis.“*

Dr. Michael Lunzer  
öffentlicher Notar

## lehrgangsführung



**Dr. Ulla Gläßer** | LL.M. | Rechtsanwältin, Mediatorin und Ausbilderin

- ▶ Partnerin der Berliner KANZLEI FÜR MEDIATION Gläßer Kirchhoff
- ▶ Akademische Leitung des Master-Studiengangs Mediation (Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)/Humboldt-Universität Berlin)
- ▶ Praxisschwerpunkte: Wirtschaftsmediation, meditative Begleitung von Vertragsverhandlungen, Projekt- und Strategieentwicklungen sowie Veränderungsprozessen, Moderation
- ▶ Ausbilder- und Referentinnenstätigkeit zu Mediation, Verhandlungsführung und Konfliktmanagement in den Bereichen Wirtschaft, Politik, Verwaltung und Justiz



**Stefan Kessen** | M.A. | Mediator, Moderator, Trainer

- ▶ Geschäftsführer der MEDIATOR GmbH
- ▶ Seit 1993 Mediator und Konfliktmanager zwischen Privatpersonen, in und zwischen Unternehmen und Organisationen sowie im öffentlichen Bereich
- ▶ Leitung, Organisation und Moderation von Gestaltungsprozessen in Unternehmen sowie Dialogverfahren im öffentlichen Raum
- ▶ Ausbilder in Mediation und Trainer mit den Schwerpunktthemen Kommunikation und Kreativität

## trainer



**Dr. Lars Kirchhoff** | Rechtsanwalt, Mediator und Ausbilder | Partner d. Berliner KANZLEI FÜR MEDIATION Gläßer Kirchhoff | Akademische Leitung des Master-Studienganges Mediation (Europa-Universität/Humboldt-Univ. Berlin) | Schwerpunkte: Wirtschaftsmediation, internationales Konfliktmanagement



**Dr. tech. Ursula König** | Mediatorin, Beraterin und Trainerin | Schwerpunkt in der Durchführung komplexer Prozesse im öffentlichen Bereich (unter anderen Flughafen Wien, Eisenbahntrasse Gasteinertal, Kiesgrube im Kanton Bern)



**DI Wilfried Pistecky** | Zivilingenieur für Kulturtechnik & Wasserwirtschaft | Eingetragener Mediator für Zivilrechtssachen beim Österr. Bundesministerium für Justiz | Wasserwirtschaftliche Planung und Erstellung von Umweltverträglichkeitserklärungen für Großprojekte



**Kirsten Schroeter** | Diplom-Psychologin, Mediatorin und Trainerin | Ausbilderin im Master-Studiengang Mediation (Europa-Universität/Humboldt Universität Berlin) | Supervisorin im Bereich Mediation und Konfliktmanagement | Schwerpunkt: Konflikte in Unternehmen und Organisationen



**Dr. Hansjörg Schwartz** | Diplom-Psychologe | Mediator, Supervisor und Trainer | Seit 1995 Inhaber des Mediationsbüros Schwartz | Tätigkeitsschwerpunkte sind Konflikte innerhalb und zwischen Unternehmen und Organisationen, Gesellschafterkonflikte, Unternehmensnachfolgen



**Dr. Markus Troja** | Mediator, Moderator und Trainer | Studium der Politikwissenschaft, Kommunikationswissenschaft, Germanistik und Wirtschaftspolitik | Ausbilder in Mediation für mehrere Universitäten, Fachhochschulen und private Bildungsträger | Mediator im öffentlichen Bereich



**Prof. Dr. Horst Zilleßen** | Mediator, Moderator und Trainer | Studium der Wirtschaft- und Sozialwissenschaften an der Universität zu Köln | Professor für Umweltpolitik und Umweltplanung | Seit 1992 als Mediator im öffentlichen Bereich tätig

---

## impresum

ARGE Akademie der Wirtschaftstrehänder GmbH  
Arch+Ing Bildungs- und DienstleistungsgesmbH  
ÖGIZIN GmbH  
Karlgasse 9, 1040 Wien

Grafik: Andreas Gesierich  
Druck: Berger, Horn

# informationsabend zum lehrgang mediation

20. Juni 2011, 18:00 Uhr

zum bereits 7. interdisziplinären Lehrgang der Ausbildungsinstitute  
Arch+Ing Akademie • Akademie der Wirtschaftstrehänder • ÖGIZIN GmbH

Erfahren Sie von der Lehrgangsleitung Anwendungsmöglichkeiten und Auswirkungen der Mediationsausbildung in Ihrem beruflichen und privaten Umfeld, insbesondere

- wie die Mediation Sie unterstützt, konstruktiv mit Konflikten umzugehen
- wie der Lehrgang Ihre Führungs- und Beratungskompetenz erhöht
- wie mediative Methoden Ihre Gesprächs- und Verhandlungskompetenz optimieren

## gesprächspartner

Stefan Kessen, M.A., Lehrgangsleitung  
Dipl.-Ing. Wilfried Pistecky, Trainer  
Mag. Hans Staudinger, Direktor Arch+Ing Akademie  
Dr. Stephan Prayer, Notar, ÖGIZIN GmbH

## ort

Arch+Ing Akademie, Karls gasse 9, 1040 Wien

Im Anschluss bieten wir einen kleinen Imbiss und die Möglichkeit zum Austausch.

Die Teilnahme am Infoabend ist selbstverständlich kostenlos. Wir bitten Sie aber um Anmeldung. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich rechtzeitig zu informieren: Bei Anmeldung zur Ausbildung bis zum 30. Juni erhalten Sie einen Frühbucherbonus von €400,-!

## information & anmeldung

Monika Laumer, ☎ 01/505 17 81-14, Fax: 01/505 17 81-70, mediation@archingakademie.at



## Termine Lehrgang Mediation Ö7

aktualisiert am 16.02.2011

Mod	Termin	Seminarort, Hotel	TrainerIn
1	13. - 15. Okt. 2011	Egg am Faakersee, Kärnten Wellnesshotel Karnerhof A-9580 Egg am Faakersee	Stefan Kessen
2	1. - 3. Dez. 2011	Pöllauerg, Steiermark Seminarhotel Retter A-8225 Pöllauerg 88	Ulla Gläßer
3	26. - 28. Jan. 2012	Seeon, Bayern Kloster Seeon Klosterweg 1 D-83370 Seeon	Beate Voskamp oder Lars Kirchhoff
4	14. - 17. März 2012	Grundlsee, Steiermark See You, Seehotel Grundlsee Mosern 22 A-8993 Grundlsee	Stefan Kessen
5	10. - 12. Mai 2012	Waldkirchen, OÖ Seminarkultur an der Donau Wesenufer 1 A-4085 Waldkirchen am Wesen	Ulla Gläßer
6	13. - 16. Juni 2012	Nussdorf am Attersee, OÖ Seminarhotel Grafengut Dorfstraße 65 A-4865 Nussdorf am Attersee	Stefan Kessen
7	20. - 22. Sept. 2012	Hauzenberg, Bayern Gidibauer Hof Grub 7 D- 94051 Hauzenberg	Friedl Pistecky
8	1. - 3. Nov. 2012	Mauerbach, Niederösterreich Berghotel Tulbingerkogel A-3001 Mauerbach bei Wien	Ulla Gläßer Stefan Kessen



# anmeldung

## termine

Modul 1	13.10.	bis 15.10.11	Grundlagen kooperativer Konfliktregelung durch Mediation
Modul 2	01.12.	bis 03.12.11	Mediation als Kommunikationsprozess
Modul 3	26.01.	bis 28.01.12	Struktur und Ablauf einer Mediation
Modul 4	14.03.	bis 17.03.12	Besonderheiten der Mediation in den unterschiedlichen Feldern
Modul 5	10.05.	bis 12.05.12	Rolle und Haltung des Konfliktvermittlers
Modul 6	13.06.	bis 16.06.12	Vorbereitung einer Mediation und Verfahrensdesign in komplexen Strukturen
Modul 7	20.09.	bis 22.09.12	Mediation bei größeren Projekten
Modul 8	01.11.	bis 03.11.12	Transfer in die Praxis

## teilnahmegebühr

8.350,- (zzgl. 20 % USt.)

7.950,- (zzgl. 20 % USt.) bei Buchung bis 30. Juni 2011

## veranstaltungsorte

Die einzelnen Module werden in ausgewählten Seminarhotels in Österreich abgehalten. Wir reservieren für Sie jeweils ein Einzelzimmer inkl. Halb- oder Vollpension für die Dauer des jeweiligen Moduls. Die Kosten dafür sind nicht in der Teilnahmegebühr enthalten. Bitte begleichen Sie diese vor Ort.

## kontakt

**Akademie der Wirtschaftstrehänder, Estella Csermak**

Tel. 01/815 08 50-33 | Fax 01/815 08 16 | e.csermak@wt-akademie.at | www.wt-akademie.at

**Arch+Ing Akademie, Monika Laumer**

Tel. 01/505 17 81-14 | Fax 0810/500 831 | mediation@archingakademie.at | www.archingakademie.at

**ÖGIZIN GmbH, Mag. Silvia Weiss, MSc**

Tel. 01/402 45 09-140 | Fax 01/402 45 09-149 | silvia.weiss@notar.or.at | www.notar.at

**ICH MELDE MICH HIERMIT FÜR DEN LEHRGANG MEDIATION AN.**

Name

Rechnungsadresse

E-Mail

Telefon

Akademie der Wirtschaftstrehänder 

**Arch+Ing** Akademie

  
NOTAR.AT

Die Rechnung wird Ihnen ca. drei Wochen vor Lehrgangsstart zugesandt. Es gelten unsere AGB (siehe [www.archingakademie.at](http://www.archingakademie.at)). Ein kostenfreies Storno ist bis 9. September 2010 möglich. Bei späterem Rücktritt berechnen wir 50%, bei Rücktritt innerhalb von 10 Werktagen sowie ohne schriftliche Abmeldung 100% des Lehrgangspreises. Bei Nennung und Teilnahme eines in die Zielgruppe passenden Ersatzteilnehmers entfällt die jeweilige Stornogebühr. Bei Nichtteilnahme an einzelnen Blöcken oder Teilen des Lehrganges ist der gesamte Betrag zu bezahlen.